

Feldfruchternte

Kalenderjahr 2022

Endgültige Ergebnisse

Impressum

Auskünfte

Für schriftliche oder telefonische Anfragen steht Ihnen bei Statistik Austria der Allgemeine Auskunftsdienst zur Verfügung:

Guglgasse 13

1110 Wien

Tel.: +43 1 711 28-7070

E-Mail: info@statistik.gv.at

Fax: +43 1 711 28-7728

Herausgeberin und Herstellerin

STATISTIK AUSTRIA

Bundesanstalt Statistik Österreich

1110 Wien

Guglgasse 13

Für den Inhalt verantwortlich

Direktion Raumwirtschaft

Land- und Forstwirtschaft – Pflanzliche Produktion

Tel.: +43 1 711 28-7253

E-Mail: pflanzen@statistik.gv.at

Die Bundesanstalt Statistik Österreich sowie alle Mitwirkenden an der Publikation haben deren Inhalte sorgfältig recherchiert und erstellt. Fehler können dennoch nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Die Genannten übernehmen daher keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte, insbesondere übernehmen sie keinerlei Haftung für eventuelle unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der angebotenen Inhalte entstehen.

Das Produkt und die darin enthaltenen Daten sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind der Bundesanstalt Statistik Österreich (STATISTIK AUSTRIA) vorbehalten. Bei richtiger Wiedergabe und mit korrekter Quellenangabe „STATISTIK AUSTRIA“ ist es gestattet, die Inhalte zu vervielfältigen, verbreiten, öffentlich zugänglich zu machen und sie zu bearbeiten. Bei auszugsweiser Verwendung, Darstellung von Teilen oder sonstiger Veränderung von Dateninhalten wie Tabellen, Grafiken oder Texten ist an geeigneter Stelle ein Hinweis anzubringen, dass die verwendeten Inhalte bearbeitet wurden.

© STATISTIK AUSTRIA

Wien 2022

Inhalt

Impressum	2
Inhalt	3
Feldfruchternte 2022 – Endgültige Ergebnisse	4
Getreide.....	4
Körnerleguminosen und Ölsaaten.....	6
Hackfrüchte und Grünfutter.....	7
Grafiken	9
Datentabellen zu den Grafiken.....	12
Tabellenverzeichnis	14
Grafikverzeichnis.....	15

Feldfruchternte 2022 – Endgültige Ergebnisse

Die Getreideernte 2022 (inkl. anderes Getreide¹ und Körnermais) umfasste eine Produktionsmenge von 5,17 Mio. Tonnen. Damit lag die Ernte nur geringfügig unter dem Vorjahr (-2 %) und damit im Bereich des 10-jährigen Mittels (+/-0 %). Ölsaaten und Körnerleguminosen legten neuerlich an Fläche zu (+7 %) und erbrachten eine Ernte von 473 400 Tonnen, was nahezu dem Vorjahreswert entsprach (+/-0 %), aber um 12 % über dem Zehnjahresmittel lag. Bei Hackfrüchten wird die Produktion voraussichtlich um 14 % auf 3,28 Mio. Tonnen zurückgehen und damit auch um 10 % unter das langjährige Mittel fallen.

Die Aussaat der Winterkulturen wurde durch den trockenen Herbst begünstigt, mangelnde Winterfeuchtigkeit wirkte sich jedoch auf die Ährenbildung aus, welche in geringerem Ausmaß erfolgte. Das Frühjahr verlief zunächst kühl, dadurch verursachte Vegetationsrückstände konnten jedoch im Mai und Juni aufgeholt werden. Ausreichend Niederschlag im Juni begünstigte außerdem eine gute Kornfüllung. Hitze und Trockenheit im Juli ermöglichten eine gute Ausreifung der Getreidekulturen. Für die Herbstkulturen hingegen war die lange Trockenperiode nicht förderlich und führte beispielsweise bei Mais zu Befruchtungsproblemen. Auch Soja, Sonnenblumen, Kartoffeln und Zuckerrüben litten unter Hitze und Trockenheit, wobei regional sehr starke Ertragsunterschiede verzeichnet wurden.

1) Hirse, Sorghum, Buchweizen u. a.

Getreide

Die Getreideernte exkl. Körnermais belief sich auf 3,06 Mio. Tonnen und entsprach damit einer guten Durchschnittsernte (+1 % zum Zehnjahresmittel). Gegenüber dem Vorjahr wurde ein Plus von 7 % erzielt.

Die Weizenernte bezifferte sich auf 1,69 Mio. Tonnen (+10 % zu 2021) und notierte 5 % über dem langjährigen Durchschnitt. Davon waren 1,57 Mio. Tonnen Weichweizen inkl. Dinkel (+9 % zu 2021). Dinkel, der weiterhin einen stark steigenden Flächentrend aufwies, erbrachte bei zum Vorjahr unverändert hoher Ertragslage mit 88 800 Tonnen ein Produktionsplus von 23 % zum Vorjahr. Auch Hartweizen erzielte aufgrund des starken Flächenplus bei der Winterkultur sowie überdurchschnittlicher Erträge eine Erntemenge von 118 500 Tonnen (+35 % zu 2021). Die Roggenfläche wurde nach starkem Rückgang im Vorjahr wieder etwas ausgeweitet, wodurch sich bei gutem Ertragsniveau ein Produktionsplus von 11 % auf 167 600 Tonnen ergab.

Die Fläche von Körnermais (inkl. Saatmais) blieb mit 215 300 ha auf hohem Niveau (-1 % zu 2021), während die Erträge, speziell in den östlichen Trockengebieten Niederösterreichs sowie dem Burgenland, gegenüber dem Vorjahr drastisch abfielen. Die Erntemenge belief sich auf 2,11 Mio. Tonnen (-13 % zu 2021), was 2 % unter dem Zehnjahresmittel lag. Bei Gerste legte die Produktion auf nahezu konstanter Fläche um 3 % auf 758 300 Tonnen zu. Während Sommergerste auf stark reduzierter Fläche nur mehr einen Ernteanteil von 15 % aufwies, wurde die Winterkultur vermehrt angebaut (+6 %). Auch bei Triticale war ein leichtes Flächenplus zu verzeichnen und ein überdurchschnittlicher Hektarertrag ließ die Produktionsmenge auf 289 500 Tonnen steigen (+10 % zu 2021). Der Anbau von Rispenhirse ging um ein Viertel zurück und niedrige Erträge, vor allem im Burgenland, drückten die Produktionsmenge zusätzlich auf 15 600 Tonnen (-32 % zu 2021).

Tabelle 1 Getreideernte 2022 – Anbauflächen, Ertrag und Produktion

Kultur	Anbaufläche in ha ¹	Ertrag in dt/ha	Produktion in Tonnen	Veränderung der Produktion zum Vorjahr in %	Veränderung der Produktion zum Zehnjahresmittel in %
Getreide (Summe)	754 950	68,5	5 170 498	-2,4	-0,1
Weizen ²	292 863	57,5	1 685 233	10,2	5,5
Weichweizen (inkl. Dinkel)	269 599	58,1	1 566 777	8,7	3,4
Hartweizen	23 264	50,9	118 456	35,0	45,0
Roggen ²	34 432	48,7	167 637	10,6	-12,2
Wintermenggetreide	2 272	52,8	12 000	1,6	-13,0
Sommermenggetreide	1 602	42,4	6 798	-12,0	-39,3
Hafer ²	20 278	41,5	84 224	-5,3	-4,3
Triticale ²	51 502	56,2	289 506	9,6	1,8
Gerste ²	122 547	61,9	758 299	2,7	-3,5
Wintergerste	96 952	66,6	646 104	7,9	14,9
Sommergerste	25 595	43,8	112 195	-19,6	-49,8
Rispenhirse ²	5 584	27,8	15 552	-31,9	-
Körnermais u. Corn-Cob-Mix ³	215 335	98,2	2 113 955	-13,2	-1,7
Anderes Getreide ⁴	8 534	43,7	37 295	-26,2	-

Q: STATISTIK AUSTRIA, Feldfruchternteerhebung 2022.

1) Ackerflächen lt. Agrarmarkt Austria (Auswertung der Mehrfachanträge, Stand September 2022). – 2) Hektarertrag lt. Ertragserhebung der AMA. – 3) Hektarertrag lt. Ertragserhebung der AMA, Saatmaisflächen (ca. 10 400 ha) mit 35 dt/ha berücksichtigt. – 4) Sorghum, Buchweizen u. a.; Hektarertrag lt. Schätzung der Landwirtschaftskammern.

Körnerleguminosen und Ölsaaten

An Körnerleguminosen und Ölsaaten wurde eine Erntemenge von 473 400 Tonnen eingebracht (+/-0 % zu 2021). Damit wurde gegenüber dem Zehnjahresmittel ein Produktionsplus von 12 % verzeichnet, das vornehmlich auf die Flächenzunahme von Soja zurückzuführen war. Die Anbaufläche von Sojabohnen erreichte ein neues Rekordniveau von 93 700 ha (+22 % zu 2021), wofür die gestiegenen Düngemittelpreise mitverantwortlich gemacht werden. Trotz unterdurchschnittlicher Erträge war daher ein Produktionsanstieg auf 245 600 Tonnen zu verzeichnen (+4 % zu 2021). Bei Ölkürbis ging die Fläche etwas zurück (-5 %) und die Produktionsmenge an Kürbiskernen belief sich auf 28 200 Tonnen (+10 % zu 2021). Bei Raps und Rübsen blieb die Fläche annähernd konstant, dennoch bewirkte der gute Hektarertrag ein Produktionsplus von 6 % auf 91 000 Tonnen.

Sonnenblumen konnten aufgrund der geringen Erträge nur eine durchschnittliche Produktionsmenge von 56 400 Tonnen erreichen, was gegenüber dem starken Vorjahr einen Einbruch von 24 % darstellte. Bei Mohn wurde die Fläche um knapp ein Fünftel reduziert, womit die Produktion auf 2 400 Tonnen zurückging (-15 % zu 2021). Auch Ackerbohnen wurden weniger angebaut, wodurch nur 13 900 Tonnen geerntet werden konnten (-11 % zu 2021).

Tabelle 2 Körnerleguminosen- und Ölsaatenernte 2022 – Anbauflächen, Ertrag und Produktion

Kultur	Anbaufläche in ha ¹	Ertrag in dt/ha	Produktion in Tonnen	Veränderung der Produktion zum Vorjahr in %	Veränderung der Produktion zum Zehnjahresmittel in %
Körnerleguminosen und Ölsaaten	210 651	22,5	473 379	-0,3	11,9
Körnererbsen ²	5 880	24,2	14 230	9,5	-10,0
Ackerbohnen	5 538	25,1	13 893	-10,7	-24,9
Andere Hülsenfrüchte ^{3,4}	7 512	20,4	15 352	-6,1	21,1
Sojabohnen ²	93 731	26,2	245 564	4,5	51,2
Raps und Rübsen ²	28 385	32,1	91 032	5,9	-31,5
Sonnenblumen ²	24 291	23,2	56 376	-24,2	-0,4
Mohn	3 051	7,9	2 396	-15,4	27,6
Ölkürbis (getrocknete Kerne) ⁵	37 310	7,6	28 226	10,4	58,7
Andere Ölfrüchte ^{3,6}	4 952	12,7	6 309	5,6	-

Q: STATISTIK AUSTRIA, Feldfruchternteerhebung 2022.

1) Ackerflächen lt. Agrarmarkt Austria (Auswertung der Mehrfachanträge, Stand September 2022). – 2) Hektarertrag lt. Ertragserhebung der AMA. – 3) Hektarertrag lt. Schätzung der Landwirtschaftskammern. – 4) Wicken, Platterbsen, Linsen, Süßlupinen u. a. – 5) Bgld., NÖ und Stmk.: Hektarertrag und Fläche lt. Gemeinschaft Steirisches Kürbiskernöl g.g.A. – 6) Hanf, Senf, Öllein, Leindotter u. a.

Hackfrüchte und Grünfutter

Bei Hackfrüchten wurde die Anbaufläche um 9 % reduziert und es wird voraussichtlich eine Produktion von 3,28 Mio. Tonnen eingefahren (-14 % zu 2021). Mit 2,59 Mio. Tonnen dürfte daher bei Zuckerrüben die Ernte deutlich unter dem Vorjahr (-14 %) notieren. Aber auch bei Kartoffeln wurde weniger angebaut. Außerdem führte die Trockenheit zu verstärktem Drahtwurmbefall und zu einer Reduktion der Knollenbildung, sodass die Erträge nur Durchschnittsniveau erreichten; die Erntemenge fiel auf 686 200 Tonnen zurück (-11 % zu 2021).

Die Ernte von Silo- und Grünmais belief sich auf 3,88 Mio. Tonnen und bewegte sich damit 3 % sowohl unter dem Vorjahr als auch dem Zehnjahresdurchschnitt. Klee und Wiesen verzeichneten ebenfalls eine unterdurchschnittliche Ernte; es wurden 520 500 Tonnen Klee, Luzerne und Klee gras (-8 % zu 2021; -7 % zum Zehnjahresdurchschnitt) und 6,15 Mio. Tonnen Wiesen und Egart (+/-0 % zu 2021; -1 % zum Zehnjahresdurchschnitt), jeweils in Heumasse gerechnet, eingebracht.

Tabelle 3 Hackfrüchte- und Grünfütterernte 2022 – Anbauflächen, Ertrag und Produktion

Kultur	Anbaufläche in ha ¹	Ertrag in dt/ha	Produktion in Tonnen	Veränderung der Produktion zum Vorjahr in %	Veränderung der Produktion zum Zehnjahresmittel in %
Hackfrüchte	55 351	592,2	3 277 657	-13,6	-10,4
Kartoffeln	21 441	320,0	686 223	-10,8	-3,1
Früh- und Speisekartoffeln	12 601	273,1	344 176	-8,9	-2,9
Stärke- und Speiseindustriekartoffeln	8 840	386,9	342 047	-12,8	-3,3
Zuckerrüben ²	33 826	764,6	2 586 309	-14,3	-12,1
Futter- und Kohlrüben, Futtermöhren	84	609,9	5 125	1,0	-29,0
Feldfutter in Grünmasse	104 159	410,7	4 278 167	-3,5	-5,3
Silo- und Grünmais	82 651	469,7	3 882 444	-3,1	-2,9
Grünschnittroggen ³	950	149,6	14 211	-20,6	-41,4

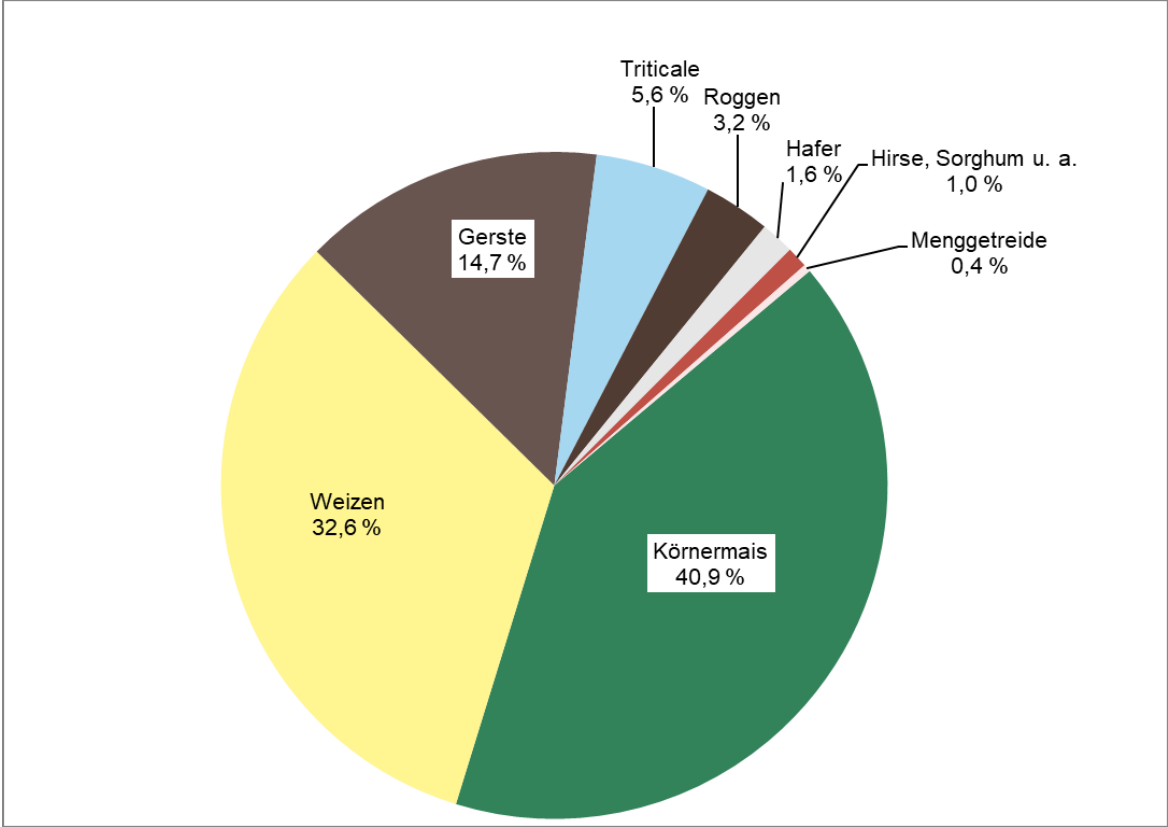
Sonstiges Feldfutter ³	20 559	185,6	381 512	-7,2	-23,4
Klee und Wiesen⁴	871 279	76,6	6 670 790	-0,7	-1,3
Klee insgesamt ⁴	73 218	71,1	520 503	-7,7	-6,7
Rotklee inkl. andere Kleearten ⁴	12 916	66,9	86 360	-8,7	3,4
Luzerne ⁴	14 166	57,3	81 207	-22,4	-6,3
Kleegras ⁴	46 136	76,5	352 936	-3,2	-8,9
Egart (Wechselgrünland) ⁴	48 194	65,9	317 447	-6,6	-14,5
Dauerwiesen insgesamt ⁴	749 867	77,8	5 832 841	0,4	0,0
Einmähdige Wiesen ⁴	29 253	36,0	105 242	-9,8	-11,1
Mehrmähdige Wiesen ⁴	715 430	79,8	5 711 938	0,6	0,4
Streuwiesen ⁴	5 184	30,2	15 661	-9,0	-31,4

Q: STATISTIK AUSTRIA, Feldfruchternteerhebung 2022.

1) Ackerflächen lt. Agrarmarkt Austria (Auswertung der Mehrfachanträge, Stand September 2022), Dauerwiesenflächen lt. Agrarstrukturerhebung 2020. – 2) Vorläufiges Ergebnis. – 3) Hektarertrag lt. Schätzung der Landwirtschaftskammern. – 4) Alle Schnitte zusammen in Heuäquivalent.

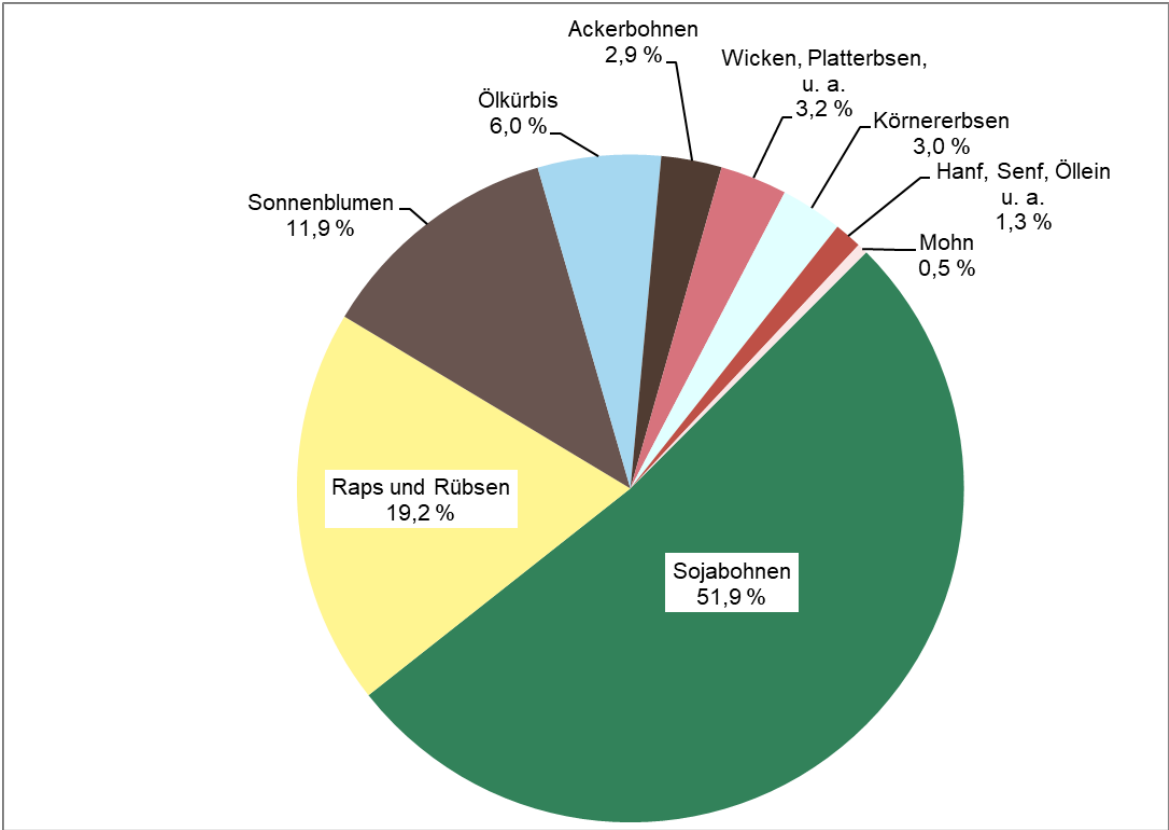
Grafiken

Grafik 1 Getreideernte 2022, Zusammensetzung nach Arten



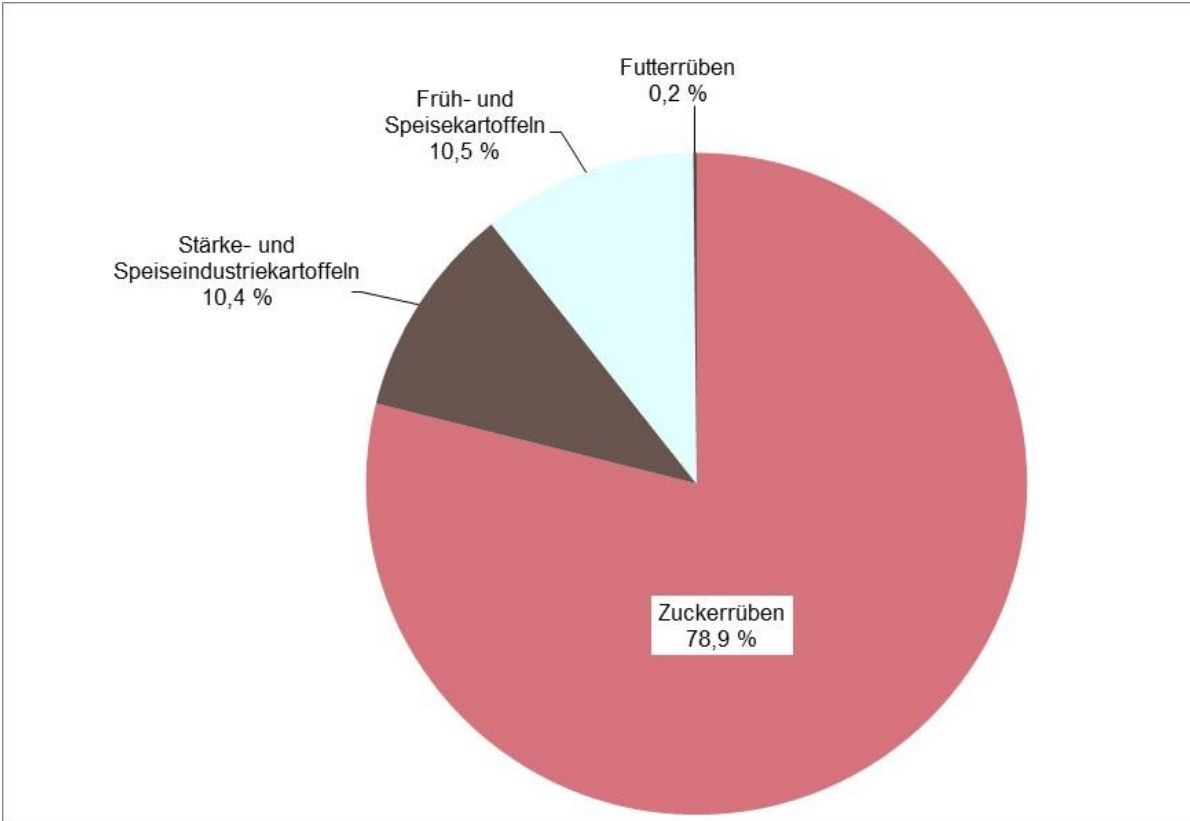
Q: STATISTIK AUSTRIA, Feldfrüchterhebung 2022.

Grafik 2 Körnerleguminosen- und Ölsaatenernte 2022, Zusammensetzung nach Arten



Q: STATISTIK AUSTRIA, Feldfruchterhebung 2022.

Grafik 3 Hackfruchternte 2022, Zusammensetzung nach Arten



Q: STATISTIK AUSTRIA, Feldfruchterhebung 2022.

Datentabellen zu den Grafiken

Datentabelle Grafik 1 Getreideernte 2022, Zusammensetzung nach Arten

Kulturart	Anteil (%)
Körnermais	40,9
Weizen	32,6
Gerste	14,7
Triticale	5,6
Roggen	3,2
Hafer	1,6
Hirse, Sorghum u. a.	1,0
Menggetreide	0,4

Datentabelle Grafik 2 Körnerleguminosen- und Ölsaatenernte 2022, Zusammensetzung nach Arten

Kulturart	Anteil (%)
Sojabohnen	51,9
Raps und Rübsen	19,2
Sonnenblumen	11,9
Ölkürbis	6,0
Ackerbohnen	2,9
Wicken, Platterbsen, u. a.	3,2
Körnererbsen	3,0
Hanf, Senf, Öllein u. a.	1,3
Mohn	0,5

Datentabelle Grafik 3 Hackfruchternte 2022, Zusammensetzung nach Arten

Kulturart	Anteil (%)
Zuckerrüben	78,9

Stärke- und Speiseindustriekartoffeln	10,4
Früh- und Speisekartoffeln	10,5
Futtermüben	0,2

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1 Getreideernte 2022 – Anbauflächen, Ertrag und Produktion	5
Tabelle 2 Körnerleguminosen- und Ölsaatenernte 2022 – Anbauflächen, Ertrag und Produktion	6
Tabelle 3 Hackfrüchte- und Grünfütterernte 2022 – Anbauflächen, Ertrag und Produktion	7

Grafikverzeichnis

Grafik 1 Getreideernte 2022, Zusammensetzung nach Arten	9
Grafik 2 Körnerleguminosen- und Ölsaatenernte 2022, Zusammensetzung nach Arten	10
Grafik 3 Hackfruchternte 2022, Zusammensetzung nach Arten	11